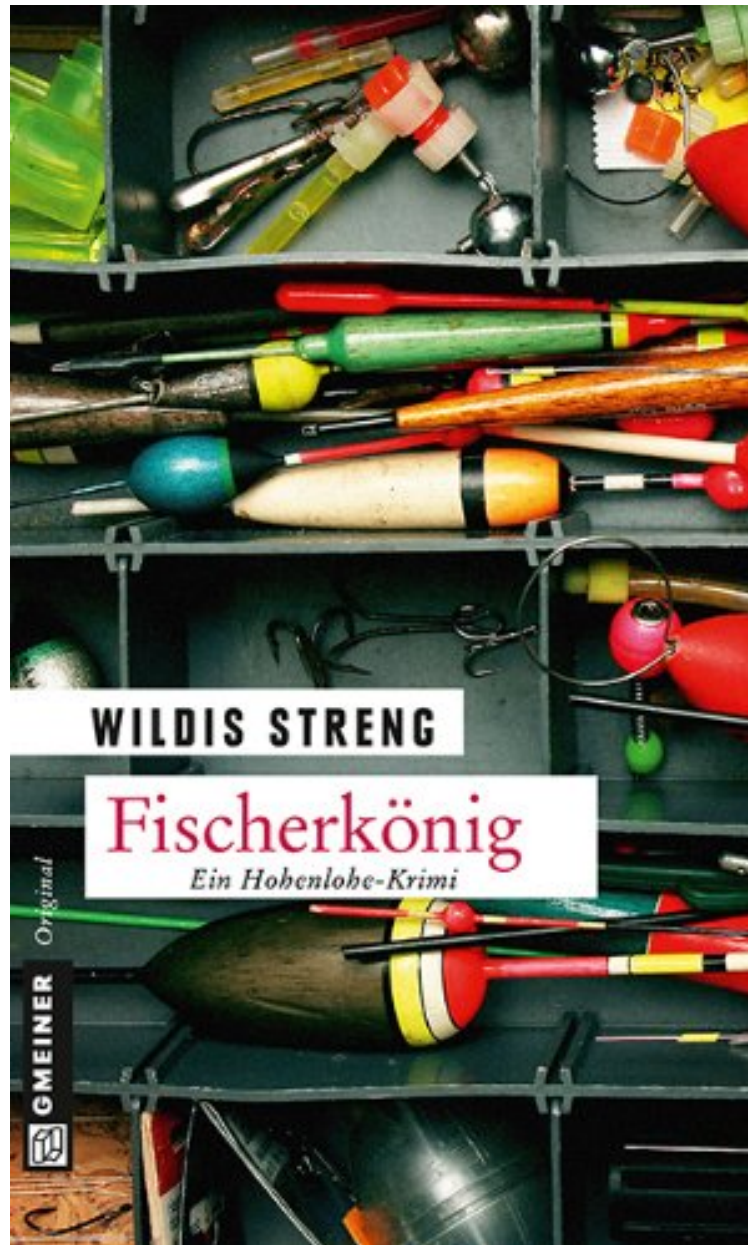


[Download pdf ebook] Fischerknig: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Fischerknig: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Wildis Streng

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #87154 in eBooks Veröffentlicht am: 2014-02-05 Erscheinungsdatum: 2014-02-05 File Name: B00HWRF8R4 | File size: 62.Mb

Von Wildis Streng : Fischerknig: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fischerknig: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dritte Liebeserklärung an Hohenlohe  
Von immerwiedergerne  
Ach ja, das schne Hohenlohe! Und doch gar nicht so idyllisch, wie es bei der Fahrt über die Dörfer Weiler daherkommt. Zum dritten Mal muss das Kriminalgespann Luft und Wst einen Mordfall in einem typisch indischen Umfeld aufklären. Nach den Kleintierzüchtern und den Majoretten sind nun die Angler an der Reihe - der Ortsvorsteher von Goldbach, Fischerkönig des Angelsportvereins, wird, mit seiner Kette erdrosselt (NICHT erwirgt! Darauf legt Herr Wst großen Wert und erinnert fast an "geschüttelt, nicht gerührt") in Asbach gefunden, just als sein Nachfolger gekürt werden soll. Zufällig sind Lisa Luft und Heiko Wst gerade zugegen und schon beginnt die Suche nach dem Mörder, der Mörderin oder dem Auftragskiller. Das Buch (das interessanterweise in der Zukunft spielt) ist sehr gefällig zu lesen. Angenehmerweise halten sich die kulinarischen Ergüsse nun in akzeptablem Rahmen (klar müssen Kommissare auch was essen), auch die Beziehungspflege ist nicht übertrieben und gut gelungen. Seltsam mutet manchmal an, dass einige Firmennamen sehr bemüht verfremdet sind, während der Eberl nun schon des Öfteren neben dem Handelshof beim Namen genannt wird. Ganz wunderbar zum Ausdruck kommt aber die große Liebe zu Hohenlohe, die einen doch noch mal zu einem ausgiebigen Spaziergang lockt. Und natürlich die Beschreibung und die Gespräche der Menschen, die eben sind, wie sie sind. Ist es auch nicht der Tatort in Hamburg, Düsseldorf oder sonst wo: das Buch ist ein absolut würdiger Vertreter der Lokalkrimis. Zu schade, dass das nicht verfilmt werden kann.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fischerkönig  
Von ikopiko  
Walter Sieglers, einer der besten Angler des hohenlohischen Anglervereins, wird ermordet. Als Sieger beim Königsfischen galt er als Fischerkönig und wurde mit seiner gewonnenen Königskette erdrosselt. Lisa Luft und Heiko Wst, die nicht nur das Ermittlerteam, sondern auch ein Paar sind, nehmen zunächst Sieglers Vereinskollegen unter die Lupe. Es liegt nahe, dass ein Angler den Fischerkönig aus Neid umgebracht hat. Im Laufe der Untersuchungen stellt sich jedoch heraus, dass viele Menschen Sieglers nicht freundlich gesinnt waren. Durch seine protzige, ungehobelte Art eckte er immer wieder an. Eine Wendung bekommen die Ermittlungen, als sich herausstellt, dass Sieglers eine hübsche Frau aus Russland gekauft hat. Sie war zuerst unglücklich bei ihm. Hat sie sich durch den Mord von ihm befreit? Oder gab es einen Nebenbuhler? Lisa und Heiko ergänzen sich durch ihre junge, erfrischende Art auch in diesem Fall wunderbar, und so hat der Mörder keine Chance. Wildis Streng legt mit Fischerkönig bereits den dritten hohenlohischen Krimi mit Lisa Luft und Heiko Wst vor. Während sich die beiden in Ohrenzeugen erstmals nähern, sind sie in Trauerweiden bereits ein Paar. Die Beziehung ist inzwischen gefestigt und nimmt unauffällig einen Großteil des Romans ein. Die privaten Angelegenheiten werden dabei auf angenehme Art und Weise in den Krimiplot verwoben. Es sind keine spektakulären Verfolgungsjagden oder lebensbedrohlichen Situationen, die Wildis Strengs Krimis ausmachen, sondern es ist die alltägliche Arbeit der Kommissare, mit Schwimmen gehen in den Pausen und Grillen auf dem Balkon. So stelle ich mir den Job tatsächlich vor. Und die beiden haben Spaß an ihrem Beruf, wie ich am Lesen.

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein neuer Fall für Luft und Wst  
Von Belles Leseinsel  
Beim jährlichen Fischerfest soll der neue Fischerkönig gekürt werden, doch dies fällt dieses Mal aus. Denn der alte Fischerkönig erscheint zwecks Bergabgabe der Königskette nicht im Vereinsheim am Asbacher Weiher und wird am selben Abend noch erdrosselt aufgefunden. Praktisch, dass die Kommissare Lisa Luft und Heiko Wst sich gerade auf dem Fest befinden und so gleich ihre Kollegen verständigen können. Allerdings gestalten sich die Ermittlungen im Mordfall Walter Sieglers mehr als schwierig, da der Versicherungsvertreter und Ortsvorsteher nicht gerade beliebt war im Dorf. Es ist ein wunderschöner, fröhlicher Sommerabend im August 2014, den Lisa und Heiko zusammen mit Heikos Eltern beim Sommerfest des Angelvereins verbringen. Doch die Idylle wird schnell gestört, als ein völlig versträutes Kind angerannt kommt und vom Fund einer Leiche berichtet. Sofort beginnt das hohenlohisch-westfälische Ermittlerteam mit Zeugenbefragungen und dabei stellen die Kommissare schnell fest, dass Walter Sieglers einige Feinde hatte. Selbst seine Ehefrau Irina gerät unter Verdacht. Da der wohlhabende Sieglers die bedeutend jüngere Russin über eine Agentur kennengelernt hat, kursiert im Dorf sofort das Gerücht, dass Irina einen russischen Auftragsmörder engagiert hätte. Somit verlaufen die Ermittlungen in die unterschiedlichsten Richtungen. Neben den Ermittlungen kommt auch das Privatleben des Paares nicht zu kurz, wie auch die Informationen rund um das Hohenloher Land. Somit bietet der Krimi eine gute Mischung von beruflichen Ermittlungen und privaten Vergnügungen von Lisa und Heiko, gespickt mit einem ordentlichen Schuss Lokalkolorit und nicht wenigen Dialogen im besten Hohenloher Dialekt. Der Krimi wirkt gut durchdacht und wird von Wildis Streng recht komplex und jederzeit zuerst unterhaltsam erzählt. Durch die Fülle von Verdächtigen ist Ratseleuten von Anfang an gegeben, zumal es die Autorin auch gut versteht, immer mal wieder falsche Spuren auszulegen, sodass man seinen Verdacht in Bezug auf Mörder und Motiv öfter einmal revidiert. Allerdings bleibt bei diesem kurzweiligen Lokalkrimi aus dem Hohenloher Land etwas die Spannung auf der Strecke, was jedoch bei der interessanten Geschichte kaum stört. Gewohnt detailreich sind auch wieder die Charaktere bis in die kleinste Nebenrolle beschrieben, dürfen Ecken und Kanten haben und kommen mit angenehm wenig Klischees aus. Fazit: Auch der 3. Band ist wieder mit viel Lokalkolorit und einer unterhaltsamen Story versehen, wobei die Spannung gern etwas mehr hätte sein dürfen.

Kurzbeschreibung  
Ein lauer Sommerabend am Asbacher Weiher. Im Fischerheim prüft der Fischerkönig Walter Sieglers

nochmals die Kasse. Was er nicht wei: Auf dem Weg zum Parkplatz lauert bereits sein Mrder. Wenig spter wird seine Leiche gefunden. Das hohenlohisch-westflische Ermittlerteam Lisa Luft und Heiko Wst findet schnell heraus, dass nicht nur viele Angelfreunde Siegler gern am Haken htten zappeln sehen. Und welche Rolle spielt Sieglers blutjunge und schne Ehefrau Irina? Kurzbeschreibung Ein lauer Sommerabend am Asbacher Weiher. Im Fischerheim prft der Fischerknig Walter Siegler nochmals die Kasse. Was er nicht wei: Auf dem Weg zum Parkplatz lauert bereits sein Mrder. Wenig spter wird seine Leiche gefunden. Das hohenlohisch-westflische Ermittlerteam Lisa Luft und Heiko Wst findet schnell heraus, dass nicht nur viele Angelfreunde Siegler gern am Haken htten zappeln sehen. Und welche Rolle spielt Sieglers blutjunge und schne Ehefrau Irina? ber den Autor und weitere Mitwirkende Wildis Streng, geboren 1978 in Crailsheim, hat in Karlsruhe Germanistik und Kunst studiert. Die berzeugte Hohenloherin wohnt seit 2012 wieder in Crailsheim und unterrichtet am Privatschule Schloss-Schule in Kirchberg an der Jagst. Sie fhlt sich in ihrer Heimat tief verwurzelt und liebt den Dialekt sowie die etwas verschrobene Mentalitt. Mit Ohrenzeugen gab sie 2011 ihr Romandebt im Gmeiner-Verlag. Der zweite Fall des hohenlohischen Ermittlerduos Wst und Luft heit Trauerweiden, jetzt folgt der Anglerkrimi Fischerknig. Neben Krimis verfasst Wildis Streng Kurzgeschichten; eine Auswahl wurde 2012 im Baier-Verlag verffentlicht. Auerdem ist sie als Malerin und Fotografin ttig.  
[www.wildisstreng.de](http://www.wildisstreng.de)